



Tierfinder Rhön e.V. NEWSLETTER

September 2024



FOTO MARION EBERT

Was in den vergangenen Monaten passiert ist - uns was noch bevorsteht

Liebe Tierfinder,

wieder endet eine Saison mit unvergesslichen Momenten, atemberaubenden Sonnenaufgängen, kostenlosen morgendlichen Workouts in der Natur, tollen gemeinsamen Augenblicken in einem starken Team, viel Spaß und erfüllenden Tätigkeiten.

Mit dem neuen Format unseres "Newsletters" möchten wir euch von Zeit zu Zeit darüber informieren, welche Neuigkeiten es gibt und was der Verein so alles auf die Beine stellt. Ihr werdet sehen, dass wir in den letzten Monaten sehr aktiv waren. Wenn ihr immer ganz aktuell auf dem Laufenden sein wollt, folgt uns gerne auch auf Instagram!

[@tierfinder.rhoen.ev](https://www.instagram.com/tierfinder.rhoen.ev)

Und jetzt viel Spaß beim Lesen!

Zahlen, Daten, Fakten aus der Kitzrettungs-Saison 2024

Saisonzeitraum:
08. Mai bis 13. Juli 2024

29 Einsatztage
67 abgearbeitete Aufträge
697 abgeflogene Hektar
178 Stunden im Einsatz
81 Kitze gesichert
125 Kitze vergrämt
206 Kitze gesamt

Das findest du im Newsletter #1

**Nice to know -
Drohngengesetz**

**Rückblick auf die
Saison 2024**

Nutztier- und
Haustiersuche

Kitzrettung

**Hinter den
Kulissen**

**Blick in die
Zukunft**

**Bericht aus der
Vorstandssitzung**



Nice to know - neues Drohnengesetz

Im Februar 2024 hat das neue Drohnengesetz für Unsicherheit unter unseren Mitgliedern gesorgt. Es wurden Änderungen vorgeschlagen, darunter ein großer Mindestabstand zu Siedlungen und neue Anforderungen an die Zertifizierung und Klasse von Drohnen.

Die Vorschriften hätten die Kitzrettung mit Drohnen in der Nähe von Siedlungen erschwert, jedoch hat die Politik schnell reagiert und Lösungen für die Rehkitz-Suche geschaffen. So ist die Rehkitzrettung auch weiterhin möglich, um den Tierschutz zu gewährleisten.

Die neue Anordnung gilt für Drohnen, die zu landwirtschaftlichen Zwecken und Tierschutzzwecken eingesetzt werden, ein Mindestabstand gemäß der 1:1 Regel.

„Das bedeutet, dass der Mindestabstand auf 10 Meter reduziert werden kann, wenn entsprechend tief geflogen wird. Dadurch steht den Betreibern über 90 Prozent mehr Fläche für den Drohneneinsatz zur Verfügung“, so das Ministerium.

Wer weitere Informationen zum Drohnengesetz benötigt, wendet sich gerne an unseren Vorstand oder an die Piloten im Verein.

Rückblick auf die Saison 2024

Diese startete erfolgreich am 8. Mai, bei der 81 Kitze gesichert und insgesamt 206 Kitze entdeckt wurden. Das Engagement und die Zusammenarbeit unserer Mitglieder haben zu diesen erstaunlichen Ergebnissen geführt.



Nutztier- und Haustiersuche

18. Mai 2024

Nutztiersuche erfolglos. Ein frisch geborenes Kalb wurde vermisst und konnte trotz Drohneneinsatz, Pet-Trailern und Helfern nicht gefunden werden.

25., 26., 27. Mai 2024

Haustiersuche erfolglos, Großeinsatz über mehrere Tage eines vermissten Hundes (Lissy) im Raum Bad Neustadt. Unterstützt haben die Tierfinder mit Drohnen, Hundeteams und Helfern. Hund wurde eine Woche später von einem Jugendlichen im Ort eingefangen.

08. und 10. Juni 2024

Haustiersuche (Katze Luna) leider erfolglos, mit Hundeteams, Helfern und Drohneneinsatz. Katze wurde eine Woche später tot aufgefunden.

28. Juni 2024

Erfolgreiche Haustiersuche, der einen Tag/Nacht vermisste Hund Fynn wurde mit 2 Hundeteams nach zügiger Suche gefunden.

12. Juli 2024

Haustiersuche Katze Cara in Sulzfeld, am nächsten Morgen etwas gestresst, aber wohlbehalten auf der Terrasse aufgefunden.



Kitzrettung

08. Mai 2024 Start der Kitzsaison

Zeitgleich Veröffentlichung eines **Infoblattes** zum Ablauf eines Einsatzes in der Whatsapp-Einsatzgruppe

!!! Achtung NEWS !!!

Umgang mit frisch gesetzten Kitzen (noch blutig, schleimig, mit Nabelschnurstück)

Nach intensiver Recherche wird folgende Handhabung empfohlen: Gefundenes Kitz verbleibt in der Wiese, Landwirt wird informiert. Die Wiese wird entweder nicht gemäht oder großräumig um das Kitz stehen gelassen (25m Durchmesser, ggf. mit Koppelstickel und Absperrband markieren). Alternativ Mähtermin auf abends legen und an der markierten Stelle (mittels Koppelstickeln und Absperrband) Kitz kurz in der Box sichern und direkt nach der Mahd sofort wieder frei lassen.

Besonderheiten in der Saison 2024

02. Juni 2024 Wolfsichtung in einer Wiese bei Stetten während eines Sucheinsatzes

07. Juni 2024 erfolgreiche Sicherung eines Funkgerät inklusive Kitz

Hinter den Kulissen



März 2024

Vorstellung des Vereins mit einem Messestand bei der Frühlingsmesse der Firma Landgraf in Ostheim

März 2024

Vorstellung des Vereins mit einem Messestand beim Frühlingsfest von Rhön Jagd in Mellrichstadt

April 2024

Vorstellung des Vereins mit einem Vortrag und Powerpoint Präsentation bei der Kreisgruppe Bad Königshofen des Bayrischen Jagdverbandes.

Juni 2024

Vortrag in der Schule Aubstadt zum Thema Tierrettung

Bei Anfragen zu Teilnahme an Ausstellungen oder Informationsveranstaltungen gerne direkt an den Vorstand wenden. Wir sind immer offen für neue Ideen hinsichtlich der Kommunikation zu unserem Verein.

Vereinsbestand

In Bezug auf unsere Ausrüstung haben wir im April 2024 ein neues Drohnensystem (DJI) erworben, um effizienter und besser gerüstet für kommende Aufgaben zu sein.

Mittlerweile sind im Bestand:

4 Drohnensysteme incl. Zubehör
20 Funkgeräte
20 Kitzboxen
diverses Kleinmaterial



Blick in die Zukunft

Wir planen die Gründung eines

Tierfinder-Stammtisches

um auch außerhalb der Kitzsaison im Austausch zu bleiben.

Die Idee besteht, einen Stammtisch in`s Leben zu rufen, der sich in regelmäßigen Abständen trifft, um auch besonders außerhalb der Kitzsaison im Gespräch zu bleiben.

Natürlich ist der genauso für alle Haustierfinder gedacht (da gibt es nur keine festgelegte Saison). Evtl könnten diese Treffen dann im Wechsel an verschiedenen Orten stattfinden, um die An-/Abfahrt für alle Teilnehmer mal näher zu ermöglichen.

Eine Abfrage in den Einsatzgruppen folgt noch.

Alle anderen, die nicht in den Einsatzgruppen sind, aber evtl. bei dem einen oder anderen Stammtisch dabei sein möchten, bitten wir eine kurze WhatsApp oder Nachricht bei Daniela Pfister (0174/2142967) zu hinterlassen.

Im Interesse der Tierfinder, möchten wir jetzt auch die Mitglieder ansprechen, die momentan noch nicht aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen bzw. noch nicht zu ihrer Unterstützung befragt wurden.

Wir freuen uns über jedes weitere aktive Mitglied, deshalb meldet euch bitte unter der Handynummer von Daniela Pfister (s.o.).
